Unterrichts-materialien

Gefördert durch

Erasmus+
Schulbildung

This project has been funded with support from the European Commission. This publication reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Modul Nr. 1	**Akademische Sprache im Bildungskontext**	

Lernjob – Würfelspiel

1. Es werden Kleingruppen mit jeweils 4-5 Schüler*innen gebildet. Jede kleine Gruppe sitzt auf dem Boden und bekommt 1 Würfel, 1 Bedienungsanleitung, 1 Blatt Papier und 1 Stift pro Spieler*in.
2. Die Spieler*innen werden gebeten, während der gesamten Zeit nicht zu sprechen und die Anweisungen sorgfältig zu lesen, bevor sie wieder eingesammelt werden.
3. Dann beginnt eine "Übungsrunde". Die Übungsrunde dient dazu, die Spielregeln zu verinnerlichen. Wenn keine weiteren Fragen auftauchen, wird das Spiel offiziell gestartet.
4. Nach der ersten Runde geht der/die Gewinner*in jeder Gruppe im Uhrzeigersinn zur nächsten Gruppe. Nach der zweiten Runde dreht der Gewinner jeder kleinen Gruppe eine Gruppe im Uhrzeigersinn, und jetzt bewegt sich auch der Verlierer eine Gruppe gegen den Uhrzeigersinn.
5. Nach dieser Runde ist das Spiel beendet und es folgt ein Gespräch über die nonverbalen Komplikationen und die unterschiedlichen Spielregeln mit ihren Konsequenzen für die Kommunikation in der Gruppe.
6. Fragen für die Abschlussdiskussion könnten beispielsweise sein: Wie wurde die (Nicht-) Einhaltung der ausgehandelten Regeln wahrgenommen? Wie hat die neue Person die Regeln gebrochen? Wie war das Verhältnis zwischen Minderheit und Mehrheit in den Gruppen?

Material: Ein paar Würfel, die Spielanleitung vorbereiten, ein Blatt Papier und Stifte

Modul Nr. 2	**Mehrsprachigkeit**	
Sitzung 1		

Lernjob – Sprachendarstellung:

1. Zeichne deinen Körper und schneide ihn aus! (10 min — einzeln)
2. Schreibe jede Sprache, die du kennst, in die Silhouette: Du kannst eine oder mehrere Sprachen einem oder mehreren Körperteilen zuordnen (5 Minuten - einzeln).
3. Ordne jede Sprache im Körper einer Farbe zu (oder färbe jedes Körperteil) (5 Minuten - einzeln)
4. Schreibe einen kurzen Text, der diese Fragen beantwortet:
   - Warum hast du jede Sprache einem bestimmten Körperteil zugeordnet?
   - Warum hast du diese Farben gewählt? (10 min - einzeln)
5. Teile jetzt deine Erfahrungen mit deinen Mitschüler*innen (15 Minuten im Plenum)

Material: große Blätter Papier, Buntstifte, Scheren, normale Zettel oder Hefte

Modul Nr. 2	**Mehrsprachigkeit**	
Sitzung 2		

Lernjob:

1. Wie viele Sprachen kennst ihr? Wo werden sie gesprochen? Was ist mit der Kultur, die mit ihnen zusammenhängt? (10 min - im Plenum)
2. Schreibe einen Text, der die folgenden Fragen beantwortet. (20 min - einzeln)

Fragebogen:

a) Welche Sprachen verstehst, sprichst, liest und schreibst du?
b) Wie hast du diese Sprachen gelernt? (Wann, von wem?)
c) Was sind deiner Meinung nach die Faktoren, die einem helfen, eine zweite Sprache zu lernen / davon abzuhalten, eine zweite Sprache zu lernen?
d) Wann verwendest du eine bestimmte Sprache? (mit wem, Aktivitäten, Lesen, Fernsehen?)
e) Wie denkst du über die Sprache, die du sprichst? Wie stehst du zu diesen Sprachen? Welchen Wert legst du auf diese Sprachen?
f) Wie haben sich deine Sprachen auf dein Leben ausgewirkt? (Erinnerungen, Anekdoten?)
g) Hast du die Absicht, weitere Sprachen zu lernen? Wenn ja, warum? Wie willst du das weiter machen?

3. Teile jetzt deinen Text mit deinen Mitschüler*innen. (20 min - im Plenum)

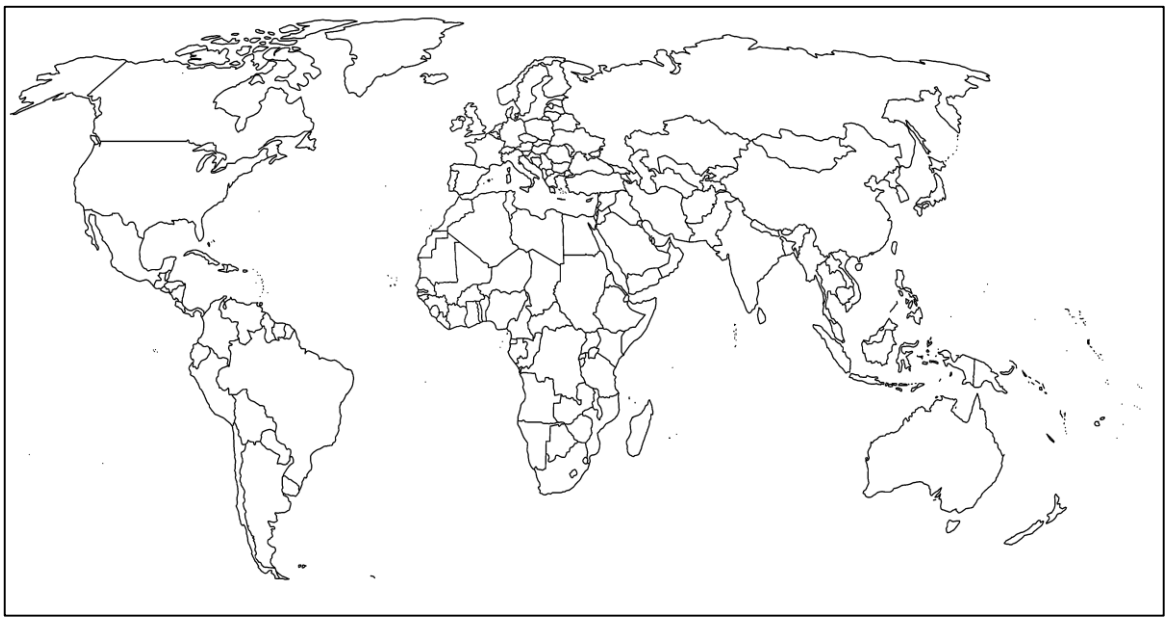
Modul Nr. 2	**Mehrsprachigkeit**	
Sitzung 3		

Lernjob – Autobiographie einer Reisen:

1. Bitte wirf einen Blick auf die Weltkarte: Was ist das?
2. Bitte schau auf die Kontinente, die Ozeane, die Meere usw.: Was sind diese? Was ist mit den Namen? Welche Sprachen sprechen die Leute normalerweise an diesen Orten? (10 min - im Plenum)
3. Schau dir die Weltkarte und die Kopie an, die du erhalten hast: Dies ist ebenfalls eine Weltkarte, aber wie du siehst, gibt es keine Namen. (2 min - im Plenum)
4. Markiere auf deiner leeren Weltkarte den Weg, den du zurückgelegt hast, um den entferntesten Ort zu besuchen, an dem du jemals gewesen bist. Dazu kannst du Farben oder Bleistifte verwenden. Darüber hinaus kannst du dir selbst helfen, indem du die gesamte Weltkarte nutzt, um die Position jedes wichtigen Ortes für deine Route zu erkennen. (5 min - einzeln)
5. Schreibe nun den Namen jedes Ortes auf, den du auf dem Weg überquert hast und nummeriere die Schritte der Reise, die vom Startpunkt zum letzten führen. Um dies zu tun, kannst du dir selbst helfen, indem du die gesamte Weltkarte verwendest, um den richtigen Namen für jeden wichtigen Ort für deine Route zu erkennen. (5 min - einzeln)
6. Schreibe, in Übereinstimmung mit jedem Schritt der Route, die Sprachen, die du gesprochen oder gehört hast. Du musst nicht nur die Sprachen schreiben, die du sprechen, lesen und schreiben kannst, sondern auch die Sprachen, die du nur erkennen kannst. (8 min - einzeln)
7. Zeige nun deine persönliche Karte und teile deine Reiseerfahrungen mit deinen Mitschüler*innen. (15 min - im Plenum)

Material: Kopie der leeren Weltkarte (gedruckt in A3/A4 Format), Weltkarte, Buntstifte, Scheren

Material: Papier oder Hefte, Stifte



Modul Nr. 2	**Mehrsprachigkeit**	
Sitzung 4		

Lernjob – Sprachkarten:

1. Besprecht mit Euren Mitschüler*innen im Plenum:
   → Wie kann ich nach der Bedeutung von Wörtern fragen, die ich nicht kenne?
   → Wie kann ich höflich darum bitten, auf die Toilette zu gehen?
   → Wie kann ich sagen, ob ich Indikationen benötige, um zu einem Ort zu gelangen, den ich nicht kenne? usw.
   (10 min - im Plenum)

2. Besprecht in Eurer Klasse: Wie viele Sprachen sprecht ihr? (5 min - im Plenum)

3. Wähle eine Aussage aus und übersetze sie in alle Sprachen der Klasse. Du kannst deine Mitschüler*innen um Hilfe bitten, wenn du diese benötigst. (20 min - in Gruppen)

4. Teile jetzt deinen Text mit deinen Mitschüler*innen (10 min - im Plenum)

Material: Papier, Hefte und Stifte

Modul Nr. 3	**Förderung von Textkompetenzen und -strategien**	
Sitzung 1	***Die Lehrkraft wählt Text ihrer Wahl aus***	

Lernjob – Leseverständnis

1. Schaue dir zuerst den Titel an. Worum geht es deiner Meinung nach in dem Text?

2. Nach Erhalt des Textes: Sieh dir den Paratext und die Organisation des Textes an.
3. Bist du immer noch der gleichen Meinung? (5 min - im Plenum)

4. Lies nun den Text alleine (5 min – alleine)
5. Beantworte nun diese Fragen (20. Min. - im Plenum)
   a. Wer sind die Hauptfiguren der Geschichte?
   b. Wo findet diese Geschichte statt?
   c. Wann findet diese Geschichte statt?

6. Teile den Text mit deiner/m Mitschüler*in. Auf welche Schwierigkeiten seid ihr gestoßen? (5 min — paarweise)

7. Lasst uns darüber sprechen, wie wir die Aufgabe weiterentwickeln können (10 Minuten im Plenum).

Material: Papier, Stifte

Modul Nr. 3	**Förderung von Textkompetenzen und -strategien**	
Sitzung 2	***Die Lehrkraft wählt Text ihrer Wahl aus***	

Learning job – Schreibproduktion

1. Lies den Text, den du bekommen hast. (5 min – alleine)

2. Um welche Art von Text handelt es sich deiner Meinung nach?
   → Was sind die Merkmale des Textes?
   → Was fällt dir auf? (5 min – im Plenum)

3. Bespreche mit deinem Lehrer und deinen Mitschüler*innen die Merkmale des neuen Texttyps (10 min – im Plenum)

4. Schau dir den zweiten Text an, den ihr bekommen habt und *lies den Text*.
   → Schreibe ihn noch einmal, als wäre es ein Zeitungsartikel (15 min - alleine)

5. Teile den Text mit deinen Mitschüler*innen. Welchen Schwierigkeiten bist du begegnet?
   (10 min – im Plenum)

Material: Papier, Stifte

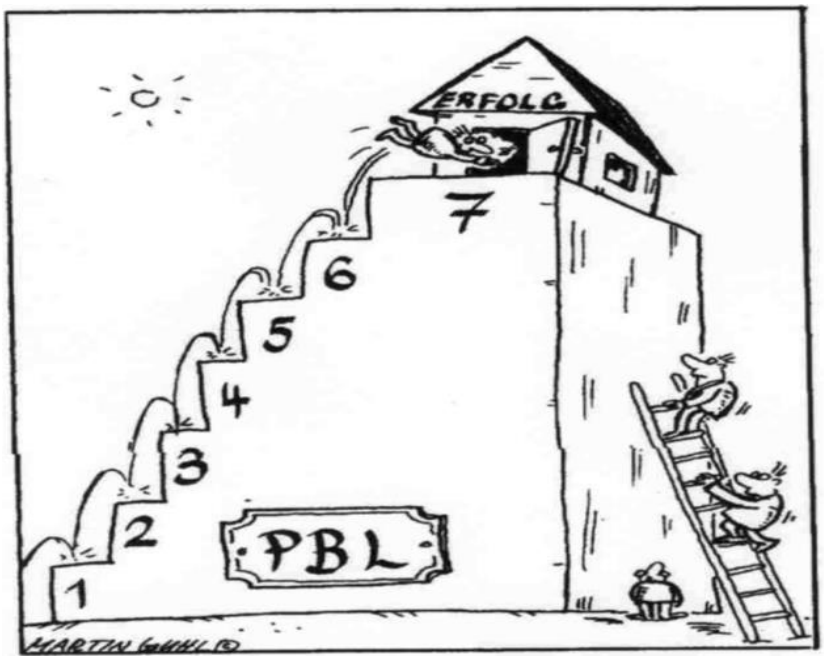
Modul Nr. 4	**Problembasiertes, kollaboratives Lernen**	
Sitzung 1		

Lernjob – 7 Stufen Methode

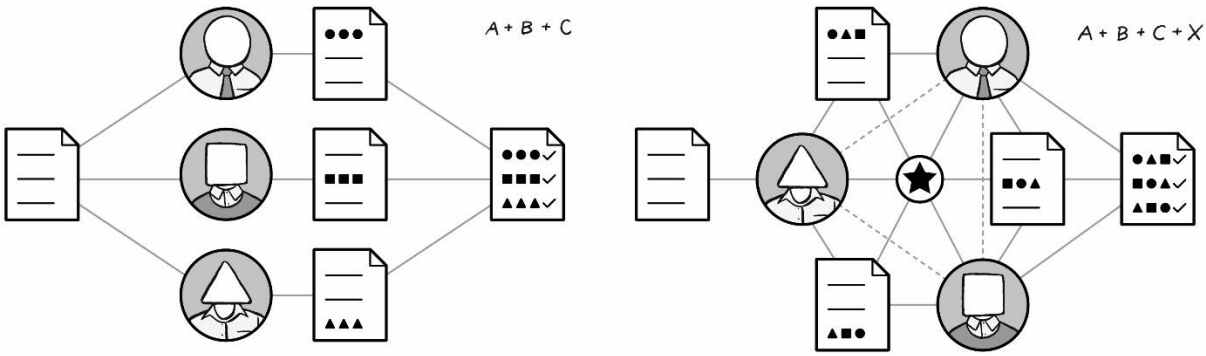
Strukturiere das Problem mit folgenden 7 Schritten:

1. Begriffe klären	Alle Begriffe sind klar
2. Problem bestimmen	Teilprobleme/Themen sind...
3. Problem analysieren	Ich vermute, dass...
4. Erklärungen ordnen	diskutieren, austauschen, ordnen (Oberbegriffe)
5. Lernfragen formulieren	ca. 3 - 5 Lernfragen
6. Lösungsansätze und Informationen (ko)konstruieren/ beschaffen/diskutieren	das sind meine/unsere Erkenntnisse
7. Informationen der Gruppen austauschen/vergleichen	Reflexion: das hat sich verändert

Material: Papier, Stifte, Problem



Modul Nr. 4	**Problembasiertes, kollaboratives Lernen**	
Sitzung 2		
Lernjob – Reflexion Erarbeitet den Unterschied zwischen kooperativem und kollaborativem Lernen.		
Material: Papier, Stifte, Schaubild von Marcus Berger		



Modul Nr. 4	**Problembasiertes, kollaboratives Lernen**	
Sitzung 3		

Lernjob – Deine Entscheidung

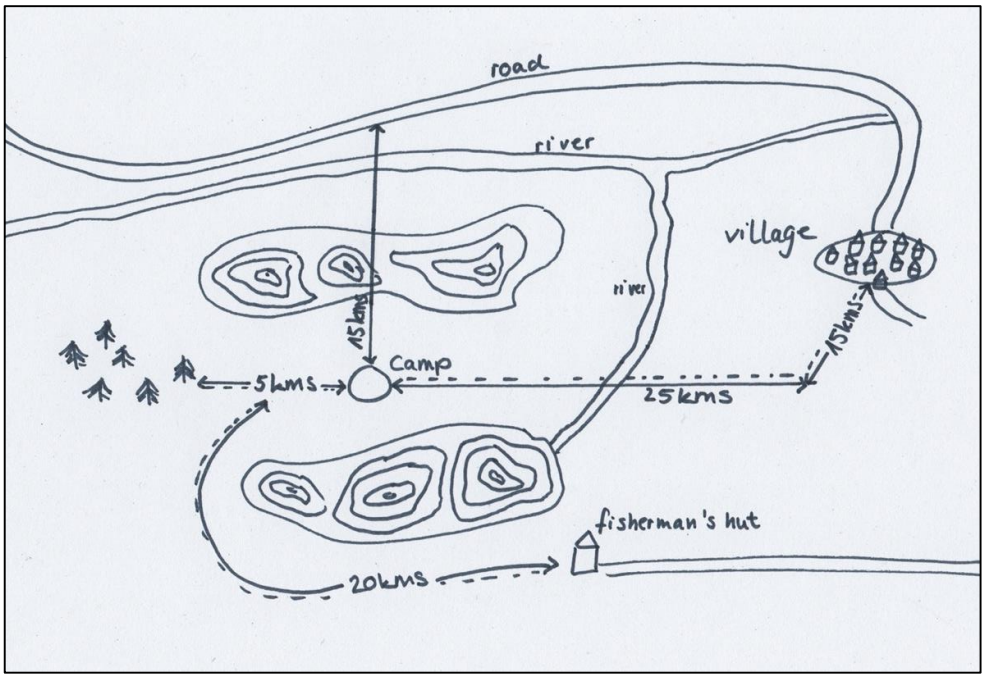
Du bist Lily Kind, eine 13-jährige Schülerin aus Northampton. Ihr wandert mit vier weiteren Schüler*innen, zwei Jungen und zwei Mädchen, und eurer Lehrerin, Ms. Humphield, im schottischen Hochland. Ihr tragt eure eigenen Lebensmittel und Zelte. Ihr wollt eine Woche in den Bergen sein. Am Sonntag müsst ihr in einem kleinen Dorf sein, in dem ihr mit dem Bus nach Northampton zurückkehrt.

Heute ist Donnerstag. Es hat seit Dienstag geregnet. Zur Mittagszeit fühlen sich James und Lucy langsam krank. Sarah fällt einen Hügel hinunter. Ihr Bein ist gebrochen. Ihr besprecht mit eurer Gruppe, was zu tun ist.

Ihr befindet euch in einem Tal zwischen zwei Bergen. Die nächste Straße ist ungefähr 15 km entfernt, aber es gibt keinen Weg über die Berge. Es gibt keine Brücke über den Fluss. Es gibt einen einfachen Weg, der euch in ca. 20 km zu einer Fischerhütte führt. Aber ihr wisst nicht, ob jemand in dieser Hütte wohnt. Das Dorf ist noch ca. 40 km entfernt. Ungefähr 5 km zurück ist ein kleiner Wald, in dem ihr Holz finden können, um Feuer zu machen. Ihr habt bis Sonntag genug zu essen dabei und es gibt genug Gas für drei heiße Getränke und zwei warme Mahlzeiten am Tag. Du, deine Lehrerin und David fühlen sich in Ordnung, könnt eine Karte lesen und einen Kompass verwenden. Sarah braucht bald einen Arzt.

1. THINK- Überlege für dich, welche Entscheidung die beste wäre.
2. PAIR- Geht in Paare, diskutiert über Eure Überlegungen und schreibt das Ende der Geschichte
3. SHARE- Präsentiert das Ende Eurer Geschichte und begründet dies.

Material: Karte, Blatt, Stifte



Modul Nr. 5	**Lernen durch Engagement**	
Sitzung 1		

Lernjob

1. Seht Euch das oben angegebene Video an.

2. Bildet Gruppen von 3 bis 5 Schüler*innen und diskutiert Ideen, welche Art von LdE Projekt in Eurer Gemeinde nützlich sein könnte. Wählt eine Idee!

3. Wie könnten ihr Eure Idee in die Realität umsetzen? Überlegt, was ihr planen müsstet:
    a. Wer müsste kontaktiert werden?
    b. Welchen Hindernissen müsstet ihr euch stellen?
    c. Wer könnte euch helfen, euren Plan zu verwirklichen?

4. Gestaltet ein Poster von Eurem Konzept und präsentiert es euren Mitschüler*innen.

Material: Papier, Stifte, Poster, Internetzugang

Die folgenden Ideen sind einzelne Bausteine für verschiedene Phasen eines LeD-Lernprojekts. „Schüler als Detektive" können als Starthilfe für ein Projekt verwendet werden. „Persönliches Profil" lenkt die Aufmerksamkeit auf den einzelnen Schüler und „Projekt Straßenkarte" auf das Projekt selbst. Alle wurden von Sliwka, Anne & Frank, Susanne (2004) übernommen (und teilweise adaptiert). Service-Lernen. Verantwortung lernen in Schule und Gemeinde.

Modul Nr. 5	**Lernen durch Engagement**	
I. Schüler*innen als Detektive		
Quelle	Sliwka, Anne & Frank, Susanne (2004). Service Learning. Verantwortung lernen in Schule und Gemeinde	

Lernjob:

Schritt 1: Die Nachrichten

Lies die Lokalzeitung. Schneide einen Artikel aus, der etwas Positives meldet und einen Artikel, der etwas Negatives über deinen Bezirk meldet (deine Stadt, Gemeinde usw.). Finde einen Artikel zu einem Bedarf, der in deiner Gemeinde fehlt.

Schritt 2: Eine Exkursion

Mache einen Spaziergang in der Umgebung der Schule. Mache dir Notizen zu Dingen, die du positiv oder negativ wahrnimmst. Eine negative Sache könnte herumliegender Müll, laute Teenager oder eine gefährliche Kreuzung sein. Positiv kann ein Fußballplatz, eine Sitzecke im Park oder ähnliches sein. Frage auch die Leute, die du zufällig triffst, was sie als positiv oder negativ über deine Nachbarschaft sehen. Fragen sie auch, was sie vermissen!

Schritt 3: Dein Erfahrungsbericht

1. Wähle eines der beobachteten Probleme aus
2. Beschreibe es genau
3. Wie kann das jeweilige Problem gelöst oder angegangen werden?
4. Wer muss was tun?

Material: Lokalzeitung, Papier, Stifte

Modul Nr. 5	Lernen durch Engagement

II. Persönliches Profil zu einem Projekt

Lernjob

Bei der Planung eines Projekts: Was kann ich zum Projekt beitragen?
Zur Zwischenevaluierung: Mache ich das, was ich im Projekt gut kann? Was lerne ich?

Wo bin ich gut?	Wie können andere das sehen?	Wo kann ich diese Fähigkeiten in das Projekt einbringen? / Wo habe ich diese Fähigkeiten bisher in das Projekt eingebracht?	Was möchte ich darüber lernen? / Was lerne ich im Projekt?

Modul Nr. 5	Lernen durch Engagement

III. Handlungsplan

Lernjob

Beantworte folgende Fragen:

Was ist das Ziel unseres Projekts? Was soll das Projekt leisten?
Was sind die zentralen Fragen und Anliegen, an denen wir unser Lernen im Projekt ausrichten?
Welche Lernziele und Bildungsstandards werden wir durch unser Projekt erreichen?
Welche Aktivitäten werden während des Projekts durchgeführt? Wie kann ihr Erfolg gemessen und bewertet werden?
Was wird das Endprodukt unseres Projekts sein und wie wird es aussehen?
Wie planen wir die Kommunikation mit anderen Beteiligten?
Welche Materialien, Unterstützung und Hilfe benötigen wir im Projekt?
Wie werden wir den Abschluss und den Erfolg unseres Projekts öffentlich feiern?

Modul Nr. 6	**Sprachsensibler Klassenrat**	
Sitzung 1		

Lernjob – Bildkarten

Wähle eines der präsentierten Bilder deiner Wahl aus:

→ Mache dir ein paar Notizen, warum du dieses Bild aufgenommen hast.
→ Erkläre, was dir daran gefallen hat.
→ Erinnert es dich an eine Situation, die du in der Schule oder im Unterricht erlebt hast?
→ Teile deine Gedanken mit deinen Mitschüler*innen.

Material: Zeichnungen von Miriam Bauer, Papier, Stifte

Modul Nr. 6	**Sprachsensibler Klassenrat**	
Sitzung 2		

Lernjob – Klassenrat

Sieh dir die Rollenkarten an und überlege dir, was sie bedeuten:

→ Schreibe auf was du denkst, wenn du sie ansiehst.

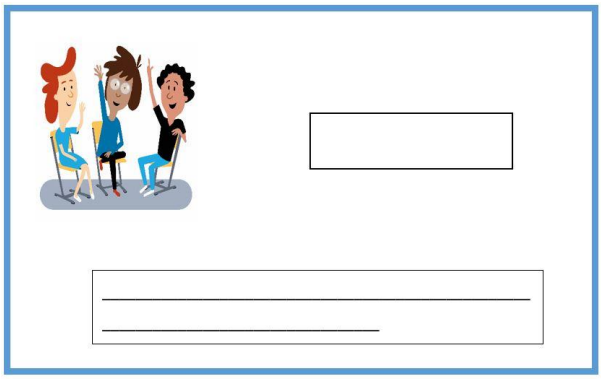
→ Welche Art von Kommunikation, meinst du, ist gemeint mit diesen Karten?

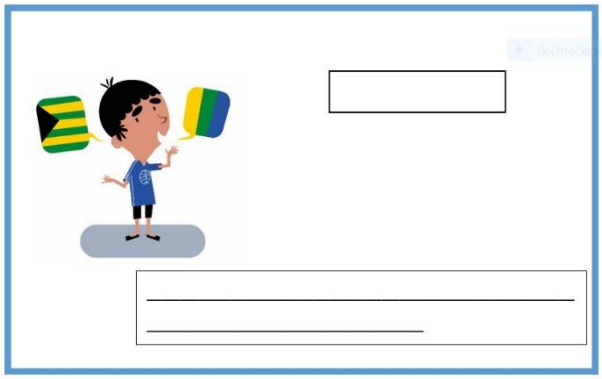
→ Schreibe auf, wie du die Karten im Klassenrat nutzen würdest.

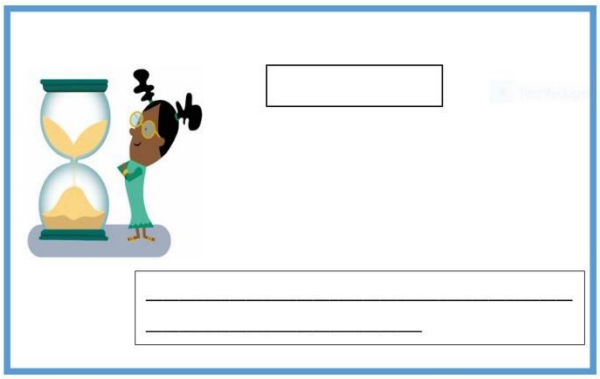
→ Hast du Fragen zur Formulierung deiner Idee? Bespreche mit deinen Mitschüler*innen die Möglichkeiten!

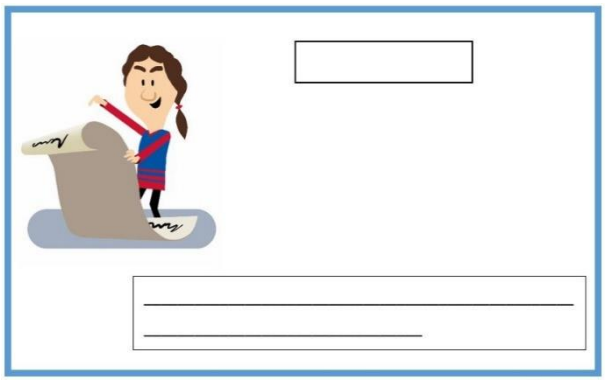
- Schreibe mögliche Satzanfänge auf…
- Schreibe Beispiele ganzer Sätze auf…

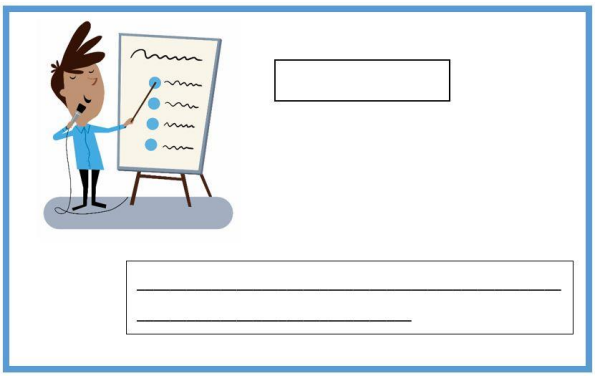
Material: Zeichnungen von Miriam Bauer, Papier, Stifte











Modul Nr. 7	**Demokratische und soziale Kommunikation**	
Quelle	**Convention of the Rights of the Child:** https://www.unicef.org/crc/index_protecting.html	

Lernjob

1. Bildet Gruppen von 3 bis 5 Schüler*innen. Was ist für Euch am wichtigsten, wenn ihr an die Rechte des Kindes denkt? Besprecht es in Eurer Gruppe!
2. Notiert Euch Eure Ideen oder zeichnet sie auf ein Poster.
3. Präsentiert Eure Poster der Klasse und erläutert Eure Argumentation.
   (→ Überprüft nun die Konvention der Rechte des Kindes – Findet ihr die Rechte, die ihr Euch zuvor vorgestellt habt?)

Material: Papier, Stifte, Poster (Internetzugang)

Modul Nr. 7	**Demokratische und soziale Kommunikation**	
Quelle	**Convention of the Rights of the Child:** https://www.unicef.org/crc/index_protecting.html	

Lernjob – Kinderrechte an eurer Schule

1. Bildet Gruppen von 3 bis 5 Schüler*innen: Denkt an Eure Schule - gibt es Eurer Meinung nach Raum für Verbesserungen der Kinderrechte an Eurer Schule?
   → Diskutiert in Eurer Gruppe.

2. Erinnerst du dich an eine Situation an deiner Schule, in der die Rechte von dir oder einem/r anderen Schüler*in nicht respektiert wurden?

3. Überlegt, wie ihr die genannten Beispiele an eurer Schule lösen könnt. Was könnte an Eurer Schule geändert werden, um jedem/r Schüler*in seine/ihre Rechte zu garantieren?
   → Diskutiert im Plenum

Material: Papier, Stifte, Poster

Modul Nr. 8	**Übung in Inklusion**	
Quelle	**Szene des Films *Freedom Writers*** (eine wichtige Szene des Films: https://www.youtube.com/watch?v=eYYf-mUmPqI)	

Lernjob – *Freedom Writers*

1. Zeichnet eine Linie in eurem Klassenraum, wie eben im Film gesehen.

2. Gehe zur Linie, wenn du eine Verbindung zu den Fragen herstellen kannst (*Lehrkraft liest die Fragen*):
    - Wie viele von euch mögen Eis?
    - Wie viele von euch schwimmen gern?
    - Wie viele von euch haben ein Geschwister? Zwei mehr…
    - Möchten ihr eure eigenen Fragen stellen? Wolltet ihr schon immer etwas von euren Mitschüler*innen wissen?
    -
3. Besprecht im Plenum eure Eindrücke vom Spiel. Hat es euch in irgendeiner Weise beeinflusst? (Verwendet Bilder als Sprachunterstützung)

Material: Klebeband, um eine Linie auf dem Boden zu ziehen

Modul Nr. 8	**Übung in Inklusion**	
Vorbereitung	**Zur Vorbereitung bringen die Schüler*innen einen Koffer (oder eine Schachtel, eine Zeichnung usw.) mit, die Dinge zeigen, die sie aus ihrer Kultur, ihren Traditionen usw. für wichtig halten.**	

Lernjob – Kulturkoffer

1. Tandemreflexion 5 Minuten: Wie versteht ihr Kultur und Interkulturalität?
2. Wähle ein Beispiel für deinen Kulturkoffer und sage deinen Mitschüler*innen, warum du diesen gewählt hast. Warum repräsentiert es deine Kultur für dich?
3. Bildet Gruppen von 3 bis 5 Schüler*innen: Besprecht in eurer Gruppe, wie Werte und Kultur für euch zusammenhängen.
4. Sammelt eure Ideen auf einem Plakat und präsentiert es euren Mitschüler*innen.

Material: individuelle Dinge, die die Schüler*innen mit ihrer Kultur verbinden, Poster, Stifte

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	**Berlin Rebel Highschool (kostenpflichtig)**	

Lernjob – Analyse:

1. Welche Formen der Partizipation an der BRH wurden im Film gezeigt?
   Wie sinnvoll haltet ihr sie? Begründet eure Einschätzung.

2. Seht Ihr Möglichkeiten wie diese Art der Partizipation auf Eure Schule übertragen werden könnte?

   → Stellt Möglichkeiten/ Versionen vor, wie Ihr diese Partizipation auf Eure Schule übertragen könntet? (Plakate, PPTs, Simulation, etc.)

Material: Poster, Papier, Schere, Stifte

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	**Sudbury Valley Schools:** https://www.youtube.com/watch?v=NYWWFfN4XA0 https://www.youtube.com/watch?v=rdLKpjxOtuQ https://www.youtube.com/watch?v=i0JQ90w1JVg&list=PLFLkZ_Df--FUbjDiFnJBT3WqeHIhrdRdh&index=8	

Lernjob – Analyse & Diskussion:

1. Wo genau können die Jugendlichen im Film mitbestimmen und auf welche Art bestimmen sie mit?

2. Was ist für euch besonders daran?

→ Arbeitet zu zweit zusammen und schreibt eure Ergebnisse auf Moderationskarten.
→ Später werden wir sie im Plenum sammeln und ordnen.

Material: Moderationskarten, Stifte, Klebestreifen, Tafel/Tische

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	**Sudbury Valley Schools:** https://www.youtube.com/watch?v=rdLKpjxOtuQ	

Lernjob – Analyse & Diskussion:

1. Betrachtet zu zweit den Film am Laptop. Wenn jemand etwas nicht verstanden hat, spielt die Szene zurück und erklärt sie einander.
2. Sammelt miteinander, wo und was genau die Schüler*innen in der Schule mitentscheiden dürfen.
3. Schreibt einen Bereich jeweils auf eine Karte. Scheibt das Wort in all euren Sprachen auf (Wörterbuch Laptop).
4. Sprecht darüber, über welchen Bereich ihr besonders erstaunt seid. Übt Redemittel mit ein wie
   „Ich bin erstaunt, dass…"
   „Ich kann mir vorstellen, dass…"
   „Mir gefällt … gut, weil…"
   „Ich frage mich, wie…"
   „Bei uns an der Schule wäre… nicht denkbar, weil…"
5. Geht anschließend mit zwei weiteren Teams zusammen und berichtet von euren Gedanken. Sortiert dabei die Bereiche, die ihr auf die Karten geschrieben habt, folgendermaßen auf die Plakate: grün: das können wir uns alle auch an unserer Schule vorstellen, gelb: hier sind wir uns nicht einig, rot: das können wir uns an unserer Schule nicht vorstellen.
6. Schreibt Stichwörter dazu, die eure Sichtweisen begründen. Helft euch in der Gruppe, gute Wörter zu finden und sorgt dafür, dass alle Wörter auf das Plakat schreiben. Ihr könnt im Laptop nachschauen, wie man es korrekt schreibt.
7. Später werden wir die Plakate im Plenum vorstellen.

Material: Laptops/Tablets, Moderationskarten, Stifte, Klebestreifen, Din A 4 Plakate in grün, gelb und rot, Tesakrepp

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	**Sudbury Valley Schools:** https://www.youtube.com/watch?v=NYWWFfN4XA0 https://www.youtube.com/watch?v=i0JQ90w1JVg&list=PLFLkZ_Df--FUbjDiFnJBT3WqeHIhrdRdh&index=8	

Lernjob - Debatte:

Ihr habt bereits die Partizipationsformen in den Sudbury Valley Schools kennengelernt. Debattiert nun über die Pro- und Contra-Seite des vorgestellten Modells.

Befürwortet Ihr die Partizipationsformen in den Sudbury Valley Schools?

→ bildet zwei Gruppen
→ bereitet in Eurer Gruppe sowohl Pro- als auch Contra-Argumente vor. Versucht möglichst viele verschiedene Argumente für jede Seite zu finden, was könntet Ihr diesen Argumenten entgegnen?
→ Überlegt Euch nun, wer aus Eurer Gruppe welchen Teil übernehmen wird? (Wer übernimmt die Eröffnungsrunde, wer beteiligt sich an der freien Aussprache, wer beschließt die Schlussrunde?)
→ Entscheidet per Los oder nach Absprache, wer welche Seite vertritt.

Material: Schreibblock, Stifte

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	**Sudbury Valley Schools:** https://www.youtube.com/watch?v=NYWWFfN4XA0 https://www.youtube.com/watch?v=i0JQ90w1JVg&list=PLFLkZ_Df--FUbjDiFnJBT3WqeHIhrdRdh&index=8	

Lernjob – Transfer - *Judicial Committee (Rechtsausschuss)*:

Überlegt Euch, wie Ihr dieses Komitee auf Eure Schule übertragen könnt!

→ Auf welche Herausforderungen und Schwierigkeiten könntet Ihr dabei stoßen?
→ Wie könntet Ihr diesen begegnen bzw. lösen?

Präsentiert Eure Vorschläge der Klasse.

Material: Papierbögen, Stifte, Schere, Kleb, PPT

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	**Sudbury Valley Schools:** https://www.youtube.com/watch?v=NYWWFfN4XA0 https://www.youtube.com/watch?v=i0JQ90w1JVg&list=PLFLkZ_Df--FUbjDiFnJBT3WqeHIhrdRdh&index=8	

Lernjob – Transfer:

Wie könnten die Formen der Partizipation an Eurer Schule aussehen?
könnten Sie so übernommen werden oder müssten sie angepasst werden? Wenn ja, wie?

Gruppenarbeit:
→ Denkt Euch eine Form aus, die Euch für Eure Schule zu durchdenken sinnvoll erscheint. Beratet in der Gruppe.

Warum ist sie sinnvoll? Was müsste sich an der Schule ändern, damit sie umgesetzt werden kann? Was müsste genau unternommen werden, um sie zu starten?

→ Gestaltet darüber ein Plakat und präsentiert Eure Überlegungen den anderen.

Material: Papierbögen, Stifte, Schere, Kleb

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	**Sudbury Valley Schools:** https://www.youtube.com/watch?v=NYWWFfN4XA0 https://www.youtube.com/watch?v=i0JQ90w1JVg&list=PLFLkZ_Df--FUbjDiFnJBT3WqeHIhrdRdh&index=8	

Lernjob – Transfer auf Eure Schule:

Welche Formen der Partizipation wünscht Ihr Euch an Eurer Schule?

→ Besprecht Eure Ideen in Eurer Gruppe und gestaltet ein Plakat dazu.
→ Stellt Eure Idee in der Klasse vor.

Material: Papierbögen, Stifte, Schere, Kleber

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	**Sudbury Valley Schools:** https://www.youtube.com/watch?v=NYWWFfN4XA0 https://www.youtube.com/watch?v=i0JQ90w1JVg&list=PLFLkZ_Df--FUbjDiFnJBT3WqeHIhrdRdh&index=8	

Lernjob – Transfer - *Schulversammlung*:

Wie könnte eine Schulversammlung Eurer Meinung nach an Eurer Schule aussehen?

→ Was fehlt im Moment noch dazu?
→ Wie könntet Ihr es an Eurer Schule umsetzen?
→ Was könnte Euch dabei helfen? Welche Kriterien/ Personen spielen dabei eine wichtige Rolle? Wie könnt Ihr diese überzeugen?

Gruppenarbeit:
→ Entwerft einen Projektplan zur möglichen Umsetzung an Eurer Schule!
→ Stellt Euren Entwurf Eurer Klasse vor.

Material: Papierbögen, Stifte, Schere, Kleb, PPT

Modul Nr. 9	**Schüler*innenpartizipation**	
Quelle	Bildquelle: Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration (2015). *Schulbuchstudie Migration und Integration*. Verfügbar unter https://narrt.eaberlin.de/w/files/narrt/religionspaedagogik/studien/schulbuchstudie_migration_und_integration_09_03_2015.pdf [03.10.2019].	

- Beschreibt das gezeigte Bild und was darauf zu sehen ist.
- Was wird Eurer Meinung nach auf dem Bild dargestellt?
- Was wollte der Künstler mit dem Bild aussagen?
    - Diskutiert in Eurer Gruppe über die Möglichen Absichten, die mit dem Bild ausgedrückt werden.
    - Besprecht Euch untereinander und notiert Eure Möglichen Interpretationen?
- Gibt es von Eurer Seite etwas, das Euch am Bild aufgefallen ist oder gibt es etwas, das Ihr an diesem Bild kritisieren würdet?

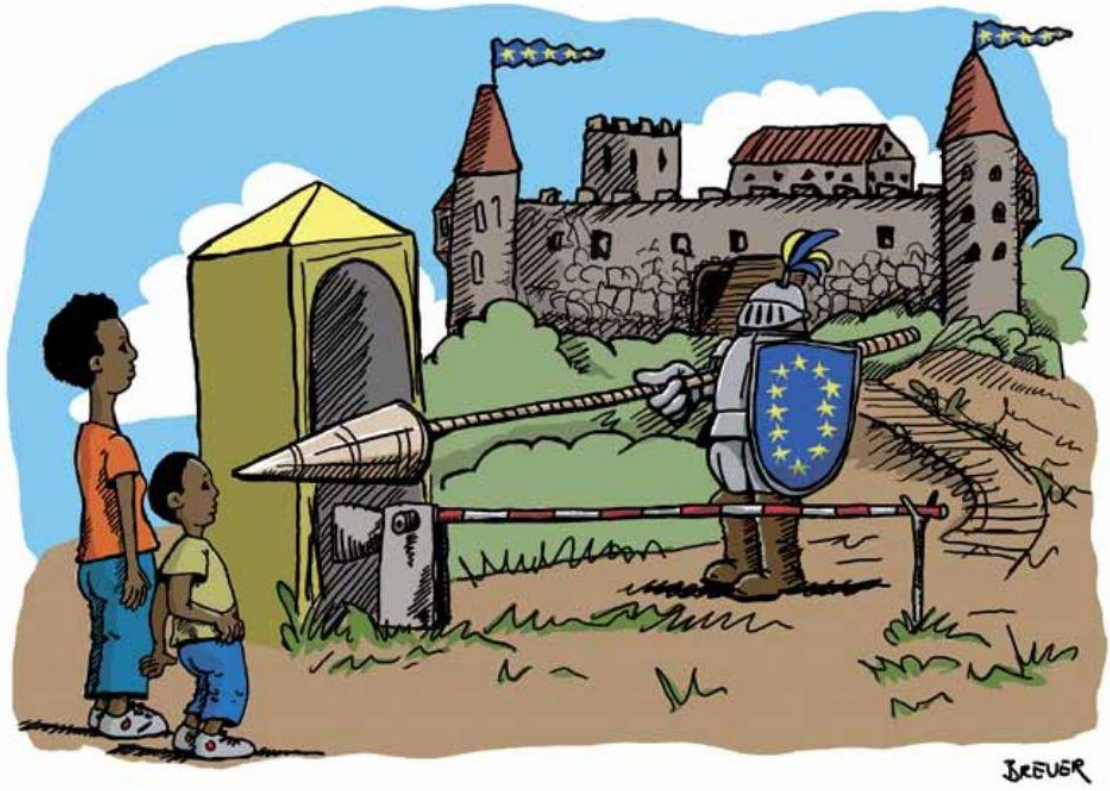


Abbildung 6: GeoBLN 1: Blechschmidt, Kirsten et al., 2012. Heimat und Welt - Geografie 9/10. Ausgabe Berlin Sekundarschule. Braunschweig: Westermann. S. 182

Modul Nr. 10	**Jugend debattiert in Sprachlerngruppen**	
Quelle	**Wagner, T. & Kemmann, A. (2015). Debattieren lernen. Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler. Seelze: Kallmeyer in Verbindung mit Klett**	

Lernjob – Debatte

1. Trefft euch in Vierergruppen

2. Wählt eine der folgenden Fragen
   - Sollten Schuluniformen verpflichtend sein?
   - Ist Demokratie die beste Regierungsform?
   - Müssen Eltern ihre Kinder impfen lassen?
   - Sollten Hausaufgaben verboten werden?
   - Sind gleichgeschlechtliche Schulen besser für das Lernen von Schüler*innen?

3. Entscheidet euch: zwei werden auf der Pro-Seite sein, zwei auf der Kontra-Seite

4. Begründet eure Position, der Sprecher der Pro-Seite beginnt (je 3 Sätze)
   "Dies spricht für… ." oder "Dies spricht dagegen… ."

5. Offene Debatte: tauscht euch aus, keine Reihenfolge wird gegeben (3 Minuten)

6. Begründe welche Seite du nun einnimmst, der Sprecher der Pro-Seite beginnt (je 3 Sätze)
   "Deshalb… ."

Material: Blatt, Stifte